

Stadt Heidelberg

Heidelberg, den 26.06.2017

Anfrage Nr.: 0044/2017/FZ
Anfrage von: Stadträtin Deckwart-Boller
Anfragedatum: 10.05.2017

Betreff:

Baustellenandienung Wormser Hof

Schriftliche Frage:

Wir bitten Sie um den Sachstand zu den Planungen der Baustellenandienung Umbau Wormser Hof. Bitte legen Sie uns auch die Vor- und die Nachteile einer Zufahrt über die Schiffgasse dar.

Antwort:

Nach den Vorstellungen des Bauherren und des beauftragten Ingenieurbüros soll die Andienung der Baustelle über die Plöck und die Theaterstraße in Anlehnung an die Verkehrsregelung bei der damaligen Theaterbaustelle erfolgen.

Da der Spielplatz in der jetzigen Form damals noch nicht vorhanden war, soll unter anderem auch eine gesicherte Querung zwischen Schule und Spielplatz angeboten werden.

Andere Zufahrtsmöglichkeiten über den Fußgängerbereich zum Beispiel Schiffgasse wurden geprüft und sind nicht geeignet.

Die Planungen wurden am 04.05.2017 im Theater in einer größeren Besprechungsrunde vorgestellt, an der die betroffenen Schulen, Theaterleitung, Freundeskreis Theater, Vertreter des Bezirksbeirates, des Stadtteilvereins des Bürgerbeteiligungsgremiums, der Anwohner, des Amts für Verkehrsmanagements, des Baurechtsamts und Bürgermeister Odszuck teilgenommen haben.

Eines der Ergebnisse war, dass in einem kleineren Gremium zusammen mit der Polizei die geplante Verkehrsführung im erster Linie im Hinblick auf notwendige Schutz- und Sicherungsmaßnahmen für die Schulkinder und die Kinder die den Spielplatz nutzen, verfeinert werden soll.

Ein Termin wird zeitnah einberufen.